

Offizielles Cluborgan des FC Schwerzenbach

Dropkick

www.fc-schwerzenbach.ch



Winterausgabe

*Wir wünschen
 euch fröhliche
 Weihnachten
 und ein gutes
 neues Jahr*



Auflage: 2500

Ausgabe: Dezember 2012

Firmenturnier 21. Juni 2013

Grümpi 22. Juni 2013

Schülerturnier 23. Juni 2013

Verantwortung übernehmen?

Verantwortung übernehmen...

...ist anstrengend.

...braucht Zeit.

...ist mühsam.

Aber nicht nur!

Wer sich engagiert...

...schafft Freude.

...verdient Respekt.

...gewinnt Erfahrung.

Der FC Schwerzenbach sucht engagierte
Freiwillige.

Zeitbedarf: 1-500 Stunden pro Jahr.

Der Präsident freut sich über jedes E-Mail:
praesident@fc-schwerzenbach.ch

Verantwortung übernehmen!

Inhaltsverzeichnis



Vorwort des Präsidenten	5/7
Chlausabig 2012	7/9
Herren 1	11/13/15
Frauen	17
Herren 2	19
Veteranen	21/23
Junioren A	25
Juniorinnen C	27
Juniorinnen D	28/29
Junioren Da	30
Junioren Db	31
Juniorinnen E	33
Junioren Ea	34
Junioren Eb	35
Junioren F	36
Ballonsponsoren FC Schwerzenbach	37
FCS-Gönner und Sponsoren	38
FCS-Vorstand und Funktionäre	39



24-Stunden Notfallnummer 076/322 86 64



SCHREINEREI RETO ZOGG

Glasbruch - Umbauten - Möbel

Dorfstrasse 5

8603 Schwerzenbach

Telefon/Fax 044 825 47 01

Mobile 078 625 47 01

Vorwort des Präsidenten

Liebe Mitglieder, Eltern und Freunde
Liebe Schwerzenbacherinnen und Schwerzenbacher

Wir stehen schon mitten in der Weihnachtszeit und die Fussballschuhe stehen schon seit einigen Wochen – sauber geputzt und gut eingefettet – im Regal und warten auf den nächsten Einsatz im Frühling. Als Fussballverein in einer Gemeinde ohne Kunstrasen sind es unsere Mitglieder gewohnt, im Winter öfters auf das Training mit Ball draussen verzichten zu müssen. Der diesjährige Herbst, d. h. im Klartext die Witterung, zwang unsere Trainer jedoch schon ab der zweiten Septemberhälfte häufig zu Trainings neben, statt auf unseren geliebten Fussballplätzen im Zimikerriet. Konnten wir in den vergangenen zwei Jahren von der im Frühling und Herbst trockenen Witterung profitieren, so erwischte uns dieser nasse Herbst auf dem falschen Fuss: viele abgesagte Trainings und Meisterschaftsspiele sowie schlechte Platzverhältnisse waren die Folge. Dies trotz der hervorragenden Pflege unserer Plätze durch die Gemeinde und trotz häufiger Schonung des Rasens (Platzsperrung) durch unseren Platzwart. Sobald die Witterung nicht mehr optimal ist, wirkt sich die Übernutzung unserer Fussballplätze sofort aus. Vor diesem Hintergrund ist der im Frühjahr gefällte Grundsatzentscheid des Gemeinderates für eine Erweiterung der Sportanlage im Zimikerriet besonders zu begrüssen – eine detaillierte Variantenübersicht die durch den FCS in Fronarbeit erstellt wird, steht kurz vor dem Abschluss. Der Ball rollt!

Im Sommer konnten wir mit dem Sportgeschäft Sportshop TIMEOUT in Uster einen Ausrüstervertrag abschliessen. Anlässlich der Vertragsgespräche konnte ich dieses tolle und grosse Sportgeschäft in Uster besuchen und war beeindruckt von der Professionalität und dem Angebot. FC Schwerzenbach empfiehlt allen Mitgliedern, unseren neuen Ausrüster zu berücksichtigen, TIMEOUT bietet Euch attraktive Konditionen – ein Besuch lohnt sich!

Dieses Vorwort wird das letzte aus meiner Feder sein: Ich habe entschieden, mich an der nächsten Generalversammlung nicht mehr für ein Vorstandsamt zur Verfügung zu stellen, da ich nach vier spannenden, intensiven und interessanten Jahren die Prioritäten in meinem Leben etwas verlagern möchte. Mit mir werden weitere Kollegen aus ähnlichen Gründen aus dem Vorstandsgremium ausscheiden. Bekanntermassen sind ehrenamtliche Funktionen nicht einfach zu besetzen. Gerade deshalb erachte ich es als wichtig, dass sich Mitglieder solcher Gremien nach einigen Jahren Engagement auch wieder zurückziehen dürfen. Denn: Bestünde die Erwartungshaltung, dass ein Ehrenamt mindestens zehn Jahre übernommen werden muss, fände sich wohl kaum mehr jemand, der sich verpflichtet. Unser berufliches Umfeld ist heute stärkeren Veränderungen unterworfen als noch vor 20 Jahren – mit Auswirkungen auf verantwortungsvolle nebenberufliche Tätigkeiten. Präsidenten, die 20 Jahre lang im Amt sind, nebenbei immer wieder mal für den Platzwart einspringen und noch eine oder zwei Juniorenteams trainieren sowie selbst bei den Veteranen mitspielen sind kaum mehr





Implenia® Die Leistungsträger.

Kommen Sie in ein starkes Team – Implenia bietet als grösster Arbeitgeber in der Baubranche attraktive und spannende Arbeitsstellen mit Entwicklungsmöglichkeiten. Werfen Sie einen Blick auf unsere Jobangebote in Ihrer Umgebung unter www.implenia.com/jobs.

Implenia denkt und baut fürs Leben. Gern.

www.implenia.com

zu finden. Die Vereine müssen mit kürzeren Amtszeiten leben lernen und in der Lage sein, in kürzeren Abständen neue Verantwortungsträger zu rekrutieren. Damit bei der erhöhten Kadenz von Amtsübergaben nicht zu viel Wissen verloren geht, sind entscheidende Abläufe sauber zu dokumentieren. Unser Verein hat in den letzten 3–4 Jahren einige Zeit und Energie in dieses Thema investiert und wertvolle Checklisten erarbeitet.

Ich bin überzeugt, dass wir im FC Schwerzenbach unter den über hundert erwachsenen Mitgliedern fähige und motivierte Nachfolger haben, die zusammen mit den fünf verbleibenden Vorstandsmitgliedern ein motiviertes und schlagkräftiges Führungsteam bilden können. Wir sind daran, Sie zu suchen, sie müssen sich allerdings auch finden lassen (wollen).

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei meinen Vorstands- und Funktionärskolleginnen und -kollegen, unseren Mitgliedern und allen weiteren Personen und Gremien, mit denen ich in den vergangenen vier Jahren zusammen arbeiten durfte.

Nun wünsche ich allen frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

Sportliche Grüsse

Samuel Ruch, Präsident

Chlausabig 2012 «Las Vegas»

Am 01.12.2012 fand der traditionelle Chlausabend im Chimlisaal statt, der dieses Jahr vom Herren 2 organisiert wurde. Das Motto, das ausgegeben war, war Vegas Baby. Entsprechend wurde ein gepflegtes Erscheinungsbild, Damen in Abendkleid, Herren im Anzug, erwartet.

Ab 18:00 Uhr trafen die Fussballer/-innen, Ehrenmitglieder, Funktionäre, inklusiv Partner, im Chimlisaal ein. Als erstes stand ein gemütlicher Apéro auf dem Programm, bevor die Gesellschaft um 19:00 Uhr in den Saal zum Nachtessen gebeten wurde.

Die 2. Mannschaft hatte sich mächtig ins Zeug gelegt und servierte Salat, Züri Geschnetzeltes und ein Tiramisu. Man bekam bei dem edel gekleideten Servicepersonal das Gefühl, dass es sich hier um wahre Profis handelt, kei-

ne Spur von Hobbyfussballern, die als Auto-mechaniker oder Bankangestellte arbeiten. In der Küche organisierte der Immobilienprofi der zweiten Mannschaft das Geschehen, als ob das Gastgewerbe ihm angeboren sei. Identisches war festzustellen, beim Barkeeper, Hilfspersonal sowie dem Abwaschtrupp. Teilweise hatte man das Gefühl, die Party steigt in der Küche.

Während also die Mannen vom 2 alles im Griff hatten, genossen die Vereinsmitglieder Speis und Trank in vollen Zügen. Es herrschte eine gemütliche Stimmung im Chimlisaal.

Die gute Stimmung änderte sich auch nicht, als die Gäste aufgefordert wurden, den Saal, zwecks Umbauphase von einem Speisesaal in ein gepflegtes Casino, zu verlassen.

Nach einer ca. 30-minütigen Umbauphase





Ob im Restaurant, nach Hause geliefert
oder auf der herrlichen Terrasse,
wir heissen Sie willkommen.

Restaurant Pizzeria Schwanen
Greifenseestrasse 2, 8603 Schwerzenbach
Telefon 044 825 04 13

Wir sind für Fairness – auch neben dem Fussballplatz

Auch wir suchen neue Talente!
Melden Sie sich unter
info@spschwerzenbach.ch
oder besuchen Sie unsere Web-
site www.spschwerzenbach.ch



wurden dann die Gäste wieder in den Saal gebeten, in dem nun 25 Plätze für Black Jack, Roulette und Poker zur Verfügung standen. Die Damen im Abendkleid und die Herren im Anzug blufften, zockten und setzten was das Zeug hielt.

Beinahe im Sekundentakt wurden Karten verteilt, Kugeln geworfen und Chips eingezogen oder ausbezahlt. Es schien, als ob die

Croupiers und Dealer vom Herren 2 allesamt ihre Ausbildung in Baden, Konstanz oder Las Vegas absolviert haben.

Der Spielbetrieb wurde weit nach Mitternacht eingestellt. Der Barbetrieb ging noch lange weiter.

Das Herren 2 bedankt sich bei allen Teilnehmern für die Teilnahme und wünscht allen Vereinsmitgliedern und deren Familien eine schöne Weihnachtszeit.





Wir hinterlassen keine Spuren!

Maler Killer AG

Malergeschäft ■
Bodenbeläge ■
Fensterbeschattung ■

Sonnenbergstrasse 5 | 8603 Schwerzenbach | Tel. 044 887 14 71 | info@malerkiller.ch | www.malerkiller.ch



Kanalunterhalt

Reinigung, Zustandserfassung, Sanierung



Hänni Kanalunterhalt AG
Industriestrasse 30
8117 Fällanden

24-Stunden-Pikett

Telefon 044 806 20 20
Telefax 044 806 20 22

www.haenniag.ch
info@haenniag.ch



***Bitte
berücksichtigen
Sie
unsere
Sponsoren***



Unter freudigen Erwartungen begann die Vorbereitung für die Vorrunde der Saison 2012/13. «Ein Tabellenrang besser als letzte Saison» und möglichst die begangenen Fehler minimieren, sollte das Ziel unserer Mannschaft für diese Saison sein. Ein logisches Ziel nach letzter Saison. Viele unserer verletzten Spieler fanden nach langer Zeit wieder zurück ins Team. Mit 30 Spielern im Kader, zählten wir letzte Saison teilweise bis zu 14 verletzte Spieler und auf diese Vorrunde waren es gerade «noch» deren 3. Dies war sehr erfreulich fürs Team, birgt aber auch gewisses Konfliktpotential. Wir Trainer haben bereits an unserem Abschlussabend im Sommer auf diese möglichen Risiken hingewiesen. Während unsere Spiele letzte Saison vielfach mit dem «letzten Aufgebot» bestritten wurden, konnten wir auch so unsere Punkte einfahren. Viele Spieler, vor allem die Jüngeren im Team, wurden ins kalte Wasser geworfen, setzten aber ihre

Arbeit sehr gut um. Für Christoph und mich war klar, dass wir diese Spieler nicht einfach dem Zufall überlassen werden, wenn die verletzten Spieler wieder zurück ins Team kehren. Dieses Reizungspotential, durch welches nun ein Konkurrenzkampf entstanden ist, mussten wir diverse Male ansprechen, da dies oft nicht ganz verstanden wurde.

In der Vorbereitungsphase probierten wir auf dem Zielacker-Platz, bei teils undankbaren Bedingungen wie viel zu hoher Rasen und ohne Gitter am Zaun, das Beste aus der Vorbereitung heraus zu holen, was unsere Mannschaft auch sehr gut umgesetzt hat. Die Trainings wurden mit hoher Bereitschaft absolviert. Bei beiden Vorbereitungsspielen gegen den FC Volketswil 3 und FC Wallisellen 1 testeten wir diverse Spieler und Positionen. Beim Cup-Spiel in Bauma konnten wir auf jeden Fall noch nicht unser Potential in die Waagschale werfen und verloren den

Treuhand ist Vertrauenssache ...

ZOGG TREUHAND AG 

Im Schörli 5
8600 Dübendorf

Telefon 044 823 90 60
Fax 044 823 90 61

www.zogg-treuhand.ch

Steuerangelegenheiten
Buchhaltungen
Lohnwesen
Revisionsmandate
Erbangelegenheiten
Firmengründungen

008-145116

Mitglied des Schweizerischen Treuhänder-Verbandes **STVIUSF**



Restaurant
zur
Rossweid

G. + B. ATTINGER-PIAI
8044 GOCKHAUSEN
TELEFON 044 820 28 40 / 044 820 29 58
WWW.ROSSWEID.CH

ersten Ernstkampf der Saison. Die ersten 3 Meisterschaftsspiele gegen Phönix-Seen, FC Turkuaz und gegen unseren Rivalen von letzter Saison Crevna Cvenzda, konnten wir allesamt gewinnen. Bei den ersten beiden Spielen konnten wir mit gutem Fussball und im 3. Spiel mit hoher kämpferischer Leistung überzeugen. Nach dem Spiel gegen Crevna Cvenzda wussten wir, dass noch viel Arbeit auf uns wartet, um unser Ziel zu erreichen.

Wie bei allen Vereinen, welche keinen Kunstrasen besitzen, führten die Witterungsverhältnisse nicht zu konstruktiven Trainings und oder spannenden Meisterschaftsspielen. Trainieren ohne hohen Rhythmus, genügend Platz für taktische Einheiten oder einen guten Platz für technische Übungen, ist wahrscheinlich das schlimmste Szenario, was einem Fussballer oder seinen Trainern widerfahren kann. Nicht nur wir vom Herren 1, sondern auch sämtliche Mannschaften vom FC Schwerzenbach konnten schon bald zu Beginn der Meisterschaft nicht mehr ordentlich trainieren!! Dies war natürlich nicht das was wir uns gewünscht haben um unseren Lauf weiter zu führen. Von gewohntem Rhythmus abgekommen und nicht mit gerade der richtigen Einstellungen zum Meisterschaftsspiel, konnten wir aus den weiteren 3 Spielen nur gerade 1 Punkt abholen. Von den Fehlern der letzten Saison konnten wir auch nicht profitieren, denn wir gaben wieder gegen die beiden Aufsteiger Punkte ab! Trotz den misslichen Witterungs- und Trainingsverhältnissen konnten wir dennoch den Trainingseifer unserer Spieler immer wieder miterleben. Gegen das

Wetter kann man nicht ankämpfen, das ist leider so und deswegen müssen wir als Mannschaft bereit sein, das Beste aus der Situation herauszuholen. Bis kurz vor Schluss dieser Vorrunde konnten wir durchgehend mit 18–24 Spielern pro Training «sinnvoll» trainieren. Aus der Vorrunde resultierte ein Trainingsschnitt von fast 18 Spielern pro Training. Dies ist ein ausgezeichnete Schnitt, wenn man bedenkt, dass es mental schwierig wird, sich auf hohem Niveau zu bewegen, wenn man nie weiss, ob man überhaupt trainieren kann oder nicht. Christoph und ich nahmen die Trainingspräsenz mit grosser Genugtuung auf, denn wir mussten diese Vorrunde mit speziellen Bedingungen kämpfen.

Die Gesamt-Bilanz aus der Vorrunde ist deshalb eher ernüchternd für uns Trainer. Einerseits konnten wir nicht wie gewünscht trainieren und auf der anderen Seite fehlte auch bei einigen Spielern die nötige Einstellung sich für das Team voll und ganz einzusetzen. Es wird sich zeigen, ob wir mit den wenigen Möglichkeiten, die Vorbereitung im Winter zu absolvieren, umgehen können. Aber ich denke, wenn wir es dieses Jahr geschafft haben, dann werden wir es auch nächsten Winter auf die Reihe kriegen. Mit unserem vielseitigen Rückrunden-Vorbereitungsprogramm können wir hoffentlich die Weichen auf eine erfolgreiche Rückrunde stellen. Nebst 4 Vorbereitungsspielen, werden wir auch wieder unseren Plausch-Eishockeymatch durchführen und unser Trainingslager in Verona wird sicherlich auch wieder viel zu unserem Team-Spirit und unseren fuss-



Ihr
Plattenleger
seit 1992

SCHEIWILLER BAUKERAMIK

Eidg. dipl. Plattenlegermeister

Schwerzenbach, 044 825 14 16 · Uster, 044 942 00 41

◆ Keramik- und Natursteinbeläge ◆ Renovationen ◆ Reparaturen ◆ Glasmosaik

www.scheiwillerbaukeramik.ch



Vertrauensfirma des schweizerischen Plattenlegerverbandes (VSPL/VPZ)



HALTER AG

Sanitär-Heizung-Klima

Dübendorf & Schwerzenbach

Tel. +41 44 825 15 62 Fax +41 44 825 60 21

info@halterag.ch
www.halterag.ch

24^h
für Sie unterwegs



Dort wo Edles entsteht
metallhandwerk.ch

T 0844 metall (0844 638 255) / F 044 833 75 31 / M 079 423 12 57 / boehringner@metallhandwerk.ch

ballerischen Fertigkeiten beitragen. Es freut mich sehr, dass das Trainingslager auf grosses Interesse gestossen ist. Von der 1. Mannschaft werden von mittlerweile 29 Kaderspielern nicht weniger als 24 Spieler mit ins Trainingslager mitfahren. Das ist super und verspricht vieles...

In diesem Sinne werden wir uns gut auf die Rückrunde vorbereiten und unserem Verein zeigen, was wir wirklich können: Fussball spielen!

Für ein freudiges Ereignis sorgte unser Captain Michael Hotz, welcher am 12. Oktober seine Rebecca heiratete. Wir vom Herren 1 durften auch unseren Teil dazu beitragen und offerierten dem Brautpaar den Apero im Clubhaus bei Enzo. Ich möchte es nicht unterlassen, zu erwähnen, dass wir in unseren Anzügen

eine wirklich starke Figur abgegeben haben... ;o) ...kamen aber leider nicht an Michi und Reby heran. Wir wünschen Michi und Reby alles Gute für die Zukunft und wer weiss, vielleicht kriegt der FC Schwerzenbach nächstes Jahr noch etwas Juniorenzuwachs... ;o) Also Michi es liegt an Dir...

Wie immer möchten wir vom Herren 1 ein Dankeschön an alle Personen ausrichten, welche unserer Mannschaft etwas Gutes getan haben. Besonders möchten wir uns bei Enzo und Vanessa bedanken. Sie haben uns diese Vorrunde im Clubhaus wieder enorm verwöhnt. Vielen Dank.

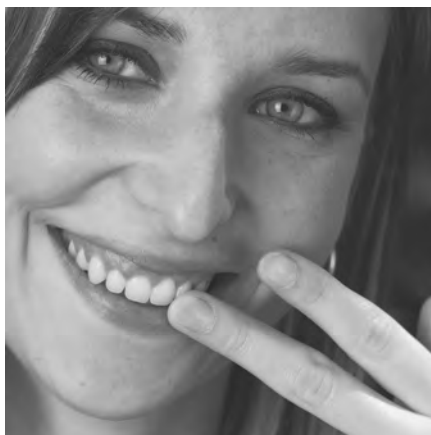
Wir wünschen allen Anhänger vom FC Schwerzenbach einen gemütlichen Rest des Jahres, schöne Weihnachten und einen guten Rutsch!

Bis nächstes Jahr

Ihre Elektroinstallation. Ihr zuverlässiger Partner.

Bahnstrasse 3
8603 Schwerzenbach
Tel. 058 359 48 40
Fax 058 359 48 49





FLEXIBLE PACKAGING

Verpackungen sind unsere Leidenschaft

Als Schweizer Familienunternehmen entwickeln und produzieren wir seit 1914 Verpackungslösungen für den Food, Pet Food, Non Food und Medical Bereich. Die steigenden Ansprüche der Konsumenten inspirieren unseren Innovationsgeist: Funktionalität, Ästhetik und Convenience vereinen wir in flexiblen Verpackungen des täglichen Bedarfs.

Wipf AG | Industriestrasse 29 | 8604 Volketswil | Schweiz | www.wipf.ch

ein Unternehmen der **wipf**gruppe

wipf 
Innovative Packaging Solutions

Frauen 3. Liga

Erfolg ist nicht endgültig, Misserfolg ist nicht fatal; was zählt ist der Mut weiterzumachen!

Halbzeit!

Mit viel Elan und top motiviert sind wir mit unserem neuen Trainer-Duo (Patrick und Misch) in die diesjährige Vorrunde gestartet. Die ersten 3 Punkte im Spiel gegen den Tabellenersten FC Fehrltorf, konnten wir zwar nicht für uns entscheiden, doch gelang es uns in weiteren Spielen wichtige Punkte zu sammeln. Nachdem wir die Hälfte der Spiele absolviert haben, durften wir uns über den 3. Tabellenrang freuen.

Leider gelang es uns nicht unsere Leistung konstant zu halten und wir verschenkten wertvolle Punkte an unsere Gegner-Mannschaften. Durch ein kurzes Zwischenhoch gegen den FC Pfäffikon kamen wir zwar nochmals zu 3 Punkten, doch den 3. Platz konnten wir nicht erhalten. In den restlichen Spielen lief es uns nicht rund. Es gelang uns nicht unsere Leistung und unser Potential im Match umzusetzen und wir verpassten somit den Anschluss an die Spitze.



Auch in dieser Runde zählten wir zahlreiche Verletzte, worauf die Mannschaft immer wieder umgestellt werden musste und die Spielroutine schlecht aufkommen konnte. Jedoch durften wir einmal mehr auf unsere einsatzfreudigen Juniorinnen zählen, welche uns bei den letzten Spielen tatkräftig unterstützen – Vielen Dank!

Herzlichen Dank auch unserem Sponsor, dem Hotel Jägersburg in Dübendorf, welcher uns den Ausgangstrainer gesponsert hat. Wir tragen ihn mit Freude.

Nun freuen wir uns auf eine Verschnaufpause, bevor es dann im neuen Jahr mit der Vorbereitung weitergeht.



die Fahrschule in Schwerzenbach

Auto-Fahrschule Markus Meier

Bahnstrasse 18
Im Chimlimärt
CH-8603 Schwerzenbach
www.autofahrenlernen.ch
Mobile 079/474 60 60

**Praktische Ausbildung Kat. B
Obligatorische Verkehrskunde
Theorieunterricht
Prüfungsfragentraining
Geschenkgutscheine**

GODI'S AUTOCENTER

AN & VERKAUF
REPARATUREN
ALLER MARKEN



G. SCHMID

Bahnstrasse 22, 8603 Schwerzenbach
Tel. 044 826 14 00, Fax 044 826 14 04
godis.autocenter@bluewin.ch



F. RUBIO AG

Gebäudereinigung • Unterhalt

Ihr Partner für Sauberkeit und Hygiene

Dübendorfstr.4
8051 Zürich

Tel 044 320 17 88
Fax 044 320 17 80

www.rubioag.ch
Mail: fr@rubioag.ch

Mit einem neuen Trainer und grosser Motivation startete das Herren 2 diesen Sommer in die neue Saison. Daniel Lehmann, der letztes Jahr noch aktiv im 2 kickte, übernahm die Verantwortung als Trainer. Als Co Trainer wurde Antoine «Toni» Schmid engagiert, zu-



dem stellte ich mich als zweiter Co Trainer zur Verfügung. Zusammen wurde das Ziel, mehr Siege als Niederlagen definiert. Zudem wurde auch das Team in die Pflicht genommen, die Trainingsteilnahme und die eigene Kondition selbstständig zu verbessern. Mit einer Niederlage und einem Sieg aus den zwei Vorbereitungsspielen startete das Team in die neue Saison. Zum Team des Vorjahres gesellten sich einige neue Spieler, teilweise bereits mit einer Vergangenheit im 2, hinzu. In den ersten beiden Spielen trennte man sich gegen Volketswil und Wetzikon jeweils mit 2-2, wobei wir jeweils in der letzten Minute den Ausgleich erzielen konnten. Fazit: Die Einstellung stimmt.

Danach kamen die Spiele gegen die Anwärter um die Tabellenspitze. Leider waren wir gegen U.S. Virtus Badolato (vor ca. 250 Zuschauern !!!) und zu Hause gegen Pfäffikon mit 3-1 und 2-1 unterlegen, unsere Leistung war aber stets auf Augenhöhe mit den Favoriten.

Danach, endlich, der völlig verdiente, erste Sieg gegen Gossau. Auf dem Kunstrasen von Gossau gab es zu keiner Zeit des Spiels einen Zweifel, wer dieses Spiel gewinnen wird.

Gegen die Retortentruppe von Rot Weiss Winikon gab es nicht viel zu lachen. Zum

ersten Mal in dieser Saison blieben wir weit unter unserer eigenen Erwartung.

Das siebte Saisonspiel verzeigten wir dann in den letzten Minuten. Ein 3-1 Vorsprung konnten wir nicht über die Zeit retten und trennten uns letztendlich 3-3 unentschieden.

Danach sorgte der Herbst dafür, dass wir keine Spiele mehr austragen konnten.

Bisher haben wir unser Ziel nicht erreicht. Trotzdem stimmt die Marschrichtung, die Trainingspräsenz ist hoch und die Mannschaft ist motiviert, in der Rückrunde erst richtig loszulegen.

Ende Februar fahren wir ins Trainingslager, bis dahin werden wir uns mit Hallenfussball und dem allseits beliebten Konditionstraining fit halten und ab dem 17.03.2012 wird, sofern Petrus will, bereits wieder mit der Meisterschaft begonnen.

Ein grosser Dank an dieser Stelle auch den Trainern von der ersten Mannschaft für die hervorragende Zusammenarbeit.

Nun wünsche ich allen eine schöne Weihnachtszeit und freue mich bereits jetzt auf die Rückrunde. Ich habe so das Gefühl, dass wir in unserer Gruppe so richtig durchstarten werden.

Mached's guät, bis bald.

Roger Siegrist



Tagesschule

Nachhilfe

Prüfungs- vorbereitung



staatl. bewilligte Privatschule
Bahnstrasse 5, 8603 Schwerzenbach
044 825 49 40
kuk2000@gmx.ch / www.kuk2000.ch

KIBAG Recycling und Entsorgung



Sie ziehen um oder räumen auf?
KIBAG RE bietet Ihnen Sperrgutmulden,
Kran- und Kleintransporte.

KIBAG RE AG

Winterthurerstrasse 34 • 8303 Bassersdorf
Telefon 044 838 46 00 • Fax 044 838 46 17
eMail r.weber@kibag.ch • www.kibag.ch

KIBAG. Aus gutem Grund.

Veteranen-Haie in der Promotion

Nach dem grandiosen Meistertitel und den entsprechenden Feierlichkeiten der letzten Saison bereiteten sich die Sharks voller Zuversicht und Selbstvertrauen auf die neue Saison vor. Es war natürlich allen klar, dass die Früchte in der höheren Promotionsliga etwas höher hängen werden. Dass man allerdings – zumindest punktemässig – fast «verhungern» würde, hatte wohl niemand vorausgesehen. Aber alles der Reihe nach...

Das Testspiel gegen den Gruppendritten aus der letzten Meistersaison konnte locker-flockig mit 4:1 gewonnen werden. Mit breiter Brust ging man dann in die

Pflichtspiele. Das Cup-Spiel und das erste Meisterschaftsspiel gingen leider knapp jeweils mit einem Tor Differenz verloren. Im zweiten Meisterschaftsspiel gewannen die Sharks nach Führung im Auswärtsderby gegen Volketswil den ersten umjubelten Punkt in der Promotion. Das war's dann allerdings schon in Sachen Punktgewinn!... Allzu gross war die Differenz zu den Gegnern in der Promotion nicht – gingen doch die nächsten drei Spiele wieder nur mit einem Tor Unterschied verloren. Zudem hatten sich die Sharks das Leben selbst schwer gemacht. Dreimal führten Penal-



53 FACHGESCHÄFTE

Autop	Vögele GOLD-SCHMIED	Inter Discount	tasty elvan's	coop vitality	Yendi	OCHSNER SPORT
Passaggio REISEREISEN	basefit.ch Wir sind Fitness.	Tchibo	claire's	D DOSENBACH	Châlet Goldschmied + Bijouterie	KINDERLAND SPIELPARADIES
dental center	coiffure.kapp	McDonald's i'm lovin' it	BLACKOUT	JOY KLEID LÄRM	Fashion-Bijoux Schmuck & Uhren	accessories
Press FCB Books	ex libris www.exlibris.ch	bp	PARADIYA Parade & Parfums	coop Für mich und dich, bau-hobby	McPaper-Land	IMPORT PARFUMERIE
KINDERLAND SPIELPARADIES	Optic2000	coop city Für mich und dich.	pizza pasta café - restaurant	VÖGELE SHOES	BUCH shopping Buchhandlung	TALLY WEIL
GameStop	GESCHENKERIA ROMANTICA AG GESCHENKBOUTIQUE	INTERNA MÖBEL FACHHAUS Trendvoll - modern - zu bestmöglichen Preisen	FAMOUS	Marionnaud	Chicote	Passaggio REISE
Yendi	helvetic tours	TE-TE WÄSCHEREI TEXTILPFLEGE	brillen factory clever einkaufen	wyss GartenHaus Pflanzen - Blumen - Bäume	coop take it	Kleiner Konditorei - Bäckerei - Snack
kindercity Spiel- und Freizeitartikel	CHRIST UHREN & SCHMUCK	MINIT. edition	coop	mobilezone the best for communication	Vögele GOLD-SCHMIED	BLACKOUT



HERZLICH WILLKOMMEN

Hier kauf ich ein!

VOLK-LAND

MONTAG – SAMSTAG 9 – 20 UHR

ties gegen uns kurz vor Schluss zu unnötigen Gegentreffern, was uns insgesamt vier Punkte kostete. Die letzten beiden Spiele der Vorrunde gingen zugegebenermassen klar an unsere Gegner.

Vor lauter Hunger begannen sich die Veteranen-Haie zwischendurch intern selbst zu «verfüttern» – doch darüber wollen wir an dieser Stelle den Mantel des Schweigens legen... Leider musste auch unser Leithammel-Hai und Ober-CT-Coach Fabi aus verschiedenen Gründen kürzer treten. Zum Glück sprang Gianni zusammen mit den beiden übrig gebliebenen Spielertrainern Gert und Stefan in die Bresche und ergänzte das Coaching-Team mit neuem Elan.



Aber nieeeeeeeemals wird ein Shark sich selbst aufgeben! Das Team bereitet sich nun – wie man auf den Bildern unschwer erkennen kann - in der Halle auf den Angriff in der Rückrunde vor! Es wird geschuftet und gespielt. Den noch immer grossen Hunger der Vorrunde werden wir vorübergehend «griechisch» anlässlich eines Weihnachtsessens stillen. Danke Ferri für die Idee und die entsprechende Vorbereitung!

Das nächste grosse sportliche Ziel der Veteranen-Haie wird das internationale Osterturnier in Asien sein! Wir danken an

dieser Stelle den Organisatoren Gianni, Roli und Dani (gib alles für dein rechtzeitiges Comeback!) für ihren grossen Einsatz und freuen uns auf ein einmaliges Erlebnis! Danach werden wir die Promotionsliga von hinten ganz neu aufmischen – jawohl! – wir werden unsere Zähne schleifen und gewaltig zubeissen!

Wir wünschen unseren Sharks und dem ganzen Verein inkl. Clubhaus mit Enzo & Vanessa eine tolle Adventszeit mit viel Love, Peace und Happiness. We will be back next year! For sure!...

Veteranen-Shark-CT's
Gert, Gianni und Stefan



ISO 9001
zertifiziert

TALIMEX seit 1968 für eine saubere Umwelt

- Tankrevisionen
- Tankraumauskleidungen
- Leckanzeigesysteme für Tankanlagen /Rohrleitungen
- Tankinnenhüllen
- Ölleitungssysteme für Heizungen
- FLEXWELL Sicherheits-Rohrleitungen doppelwandig
- Kathodische Korrosionsschutzanlagen
- Löschwasser-Rückhaltung /Auslaufsperrern
- Hochwassersperrern
- Abwasserreinigungsanlagen für Malerbetriebe/Garagen/
Industrie

Rufen Sie uns an!
Beratung · Verkauf · Montage · Service
rund um die Uhr, in der ganzen Schweiz

TALIMEX AG

Ifangstrasse 12a · CH-8603 Schwerzenbach /ZH
Telefon 044 806 22 60 · Fax 044 806 22 70

info@talimex.ch · www.talimex.ch

Filialen in

Dulliken/SO · Cugy/VD · Visp/VS · Riazino/TI

Lehni

Kompetente und präzise Blechverarbeitung

Individuelle Lösungen für Einzel- und
Serienfertigungen

Lehni AG, Im Schörli 4, 8600 Dübendorf
Telefon 044 802 12 12, Fax 044 802 12 10
www.lehni.ch E-mail lehni@lehni.ch

Juniores A

Nachdem die Frühlingssaison relativ bescheiden ohne einen Sieg beendet wurde, wollten wir es in der Herbstrunde besser machen.

Bereits beim Freundschaftsspiel gegen Glattbrugg machte das Team einen guten Eindruck und wir verloren nur knapp. So starteten wir eine Woche später mit viel Selbstvertrauen in die erste Cuprunde. Dieses Spiel war an Dramatik kaum zu überbieten. Lange Zeit lagen wir in Rückstand. Mit viel Wille konnte praktisch in letzter Minute der Match für uns entschieden werden. Wir gewannen mit 8:6 Toren. Endlich nach langer Durststrecke feierten wir den ersten Sieg! In der zweiten Runde hatten wir wenig Losglück und wir bekamen mit Niederweningen eine Gegner aus der Promotion zugelost. Dabei wurden uns dann auch klar die eigenen Grenzen aufgezeigt.

Bereits eine Woche später war dann Meisterschaftsbeginn. Wir erreichten zwar keinen Sieg sondern nur ein Unentschieden. Auch dieses Mal wurde der Ausgleich in letzter Minute erzielt. Das Meisterschaftsspiel war somit ähnlich dramatisch.

Somit konnte bereits beim ersten Match in der neuen Meisterschaft einen Punkt eingefahren werden.

Mit zwei Siegen und zwei Unentschieden erreichten wir den guten sechsten Rang! In dieser Saison haben sich einige der jungen Spieler richtig gut in die Mannschaft integriert und während dem Spiel auch Verantwortung übernommen. Auch im Training wurde viel intensiver und konzentrierter mitgemacht. Der Wille zum Sieg während der Spiele war viel mehr vorhanden.

Natürlich ist noch nicht alles wie es sein sollte. So haben wir immer noch Mühe, gegen einen starken Gegner während der gesamten Spieldauer auf einem hohen Niveau zu spielen. Auch sind die Schwankungen in der Trainingsbeteiligung nach wie vor zu gross, was zum Teil die Auswirkung hatte, dass gewisse Übungen gar nicht richtig trainiert werden konnten.

Bereits im Januar beginnen wir mit den Trainingsvorbereitungen. Danach gehts im Februar noch in das Trainingslager. Wir Trainer hoffen, dass wir im Frühling fit und konditionell gut vorbereitet in die neue Saison starten können.

Andreas Ernst und Sepp Schmid
Trainer A-Juniores

Mit uns spielen Sie in der besten Liga.

www.zkb.ch/sponsoring

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank



«Wir wollen einen Berater, auf den wir uns verlassen können.»



**Versicherungs- und
Vorsorgeberatung der AXA/**

Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner
in allen Versicherungs- und Vorsorgefragen.

Wir beraten Sie gerne.

Hauptagentur Mark Keller/

Bahnstrasse 18, 8603 Schwerzenbach

Telefon 044 806 62 70, Fax 044 806 62 71

mark.m.keller@axa-winterthur.ch, AXA.ch/schwerzenbach



winterthur

Finanzielle Sicherheit / **neu definiert**



RESTAURANT

RUSTICA

«Schweizer Küche»



FANTASTISCHE IRLÄNDISCHE ANGUS-RINDS-FILET
IMMER ZUM SUPER PREIS...

Montag bis Freitag
von 8.30 bis 24 Uhr

Romeo Widmer
Bachstr. 1
8604 Volketswil

Tel. 044 945 41 69

Juniorinnen C

Die Herbstrunde der Juniorinnen C dieses Jahr war geprägt von einigen Schwierigkeiten und Kuriositäten, aber auch von schönen Cup-Erfolgen.

Zu Beginn fehlte ein Co-Trainer da Salih auf die neue Saison die Junioren B übernahm. Zur Freude aller übernahm Torsten, Vater von Spielerin Sofie, kurz nach Saisonstart die vakante Stelle und tat dies mit viel Engagement. Herzlichen Dank!

Dafür mussten / durften zwei wichtige Spielerinnen frühzeitig zu den Juniorinnen B wechseln, diese wären sonst schlicht zu wenige gewesen. Dies merkten wir natürlich auf dem Platz, mit einem

im Vergleich zu den Gegnerinnen sehr jungen Team fehlte manchmal nicht viel, trotz allem Einsatz gelangen uns aber meist zu wenig Tore um den Spielverlauf zu unseren Gunsten zu gestalten. So gab es in der Meisterschaft nebst einem Sieg und einem Unentschieden meist Niederlagen zu beklagen.

Das sah man denn auch im Cup, dank Losglück alles Heimspiele, da waren die beiden dabei und Runde um Runde konnte gewonnen werden. Leider mussten wir im ¼-Finalspiel gegen den in der Meisterschaft Gruppenersten antreten, die B-Juniorinnen hatten gleichzeitig ein Nachtragsspiel, wir schieden mit 1–5 aus dem Cup. Gratulation an dieser Stelle an alle Spielerinnen, der Einzugs ins ¼-Finale war ein schöner Erfolg!

Nebst den Cup- hatten wir sowieso fast nur Heimspiele, wegen Spielverschiebungen (Ferien- und Witterungsbedingt) und Platzabtauschen hatten wir nur 2 Auswärts- und sagenhafte 9 (!) Heimspiele, wovon allerdings die beiden letzten wegen der Platzverhältnisse nicht mehr ausgetragen werden konnten. Dabei waren etliche «englische Wochen» zu absolvieren. Vielen Dank an dieser Stelle den Herren 2

welche beinahe alle unsere Spiele pfeifen mussten und das sehr gut taten.

Nebst den verschobenen und abgesagten Spielen mussten übrigens auch noch 9 Trainings wegen unbespielbarer Plätze abgesagt

werden, das ging aber wohl allen Club's ohne Kunstrasenplätzen so.

Die Trainings, wenn sie denn stattfanden, wurden leider von einigen Spielerinnen eher mangelhaft besucht, so sind natürlich die individuellen Fortschritte auch eher unterschiedlich. Auch die Pünktlichkeit lässt sich noch verbessern, aber wenn wir dann mal bei der Sache waren konnte gezielt und mit Spass gut trainiert werden.

Nun, der Winter hat begonnen, wir trainieren nun in der Halle, das erste Hallenturnier konnte mit einem 5. Platz ansprechend gestaltet werden. Im Januar / März folgen weiter Hallenturniere bevor es dann wieder auf dem grünen Rasen weiter geht.

Bis dahin allen schöne Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.



Jörg und Torsten

Juniorinnen D

Das Team der D-Juniorinnen durfte die neue Saison mit einem neuen Trainergespann in Angriff nehmen. Es waren dies nicht unbekannte Herren, aber zum ersten Mal in dieser Konstellation. Es handelt sich dabei um Altinok Koray Dimitris und José Bernal.



Gespannt und voller Vorfreude gingen wir in diese neue Saison, ohne die abgesprungene Goalgetterin der letzten Saison (Laura). Zu keinem Zeitpunkt hatte ich Angst, dass dies ein grosses Problem sein würde. Es waren da schon andere Mädels in den Startlöchern, die nur so darauf brannten in Ihre Fusstapfen zu treten. Was sich schlussendlich auch bewahrheitete. Ich denke wir schossen sogar noch einige Tore mehr als in der letzten Saison.

Ebenfalls hatten wir noch einige Neuzugänge, was uns natürlich freute. Zeitweise war es nicht ganz einfach, so viele Girls zu bändigen. ;-))))

Es hat sich dann aber auch wieder relativiert da einige Spielerinnen durch die Gymi- Vorbereitungen, an den Samstagspielen nicht oft, oder nur selten mitwirken konnten.

Koray und ich hatten uns vorgenommen den Schwung und die erlernten, spielerischen Qualitäten der vorangegangenen Saison mitzunehmen. Diese tolle Saison die allen noch in sehr guter Erinnerung geblieben sein dürfte, die wir als 2. platzierte Mannschaft beendeten.

Das erste Saisonspiel konnten wir in Mändorf bestreiten. Die Vorfreude war dementsprechend gross.

Wir hatten einen super Start und konnten die ersten 3 Punkte ohne grössere Probleme einfahren und uns sichern. Natürlich war noch nicht alles 1A, aber das Potenzial das in der Mannschaft steckt, konnte man sehr gut erkennen. Was man schon beim ersten Spiel sehr gut erkennen konnte, war das Zusammenspiel und die Kollegialität auf dem Platz.

Es folgten dann zwei weitere sehr gute Spiele, (Wetzikon 9:2 und Team Furttal 0:8), die wir zu unseren Gunsten entscheiden konnten. Was aber nach drei Spielen auch zu erkennen war, dass sich an der Spitze, 4 Mannschaften mit jeweils 3 Siegen absetzen konnten. Also hiess es für uns, den Ball flach zu halten. Die Girls soweit einzustellen, dass es dennoch kein Selbstläufer sein würde diese Saison, was sich dann auch so heraus kristallisieren sollte.

Es folgte dann eine Niederlage gegen Pfäffikon mit 0:2. Dies war zwar eine Niederlage die nicht nötig war, da wir den grössten Teil des Spiels die bessere Mannschaft waren.

Nichts desto trotz ging es zum nächsten Spiel. Ein denkwürdiges Spiel, das am Schluss 6:6 endete. Denkwürdig, weil es alles andere als gut anfang und unklar war, auf welche Seite das Spiel kippen würde. Nach

10 Minuten lagen wir mit 0:2 hinten. Nach 17 Minuten lagen wir mit 3:2 vorne, durch die Tore von Rahel, Coco und wieder Rahel. Danach überstürzten sich wieder die Ereignisse. Ausgleich Pfäffikon, -Führung FCP. Dann kam die Zeit von Rahel. Sie konnte die Treffer zum 4:4, 5:4 und 6:4 beisteuern.

Am Schluss liessen wohl die Kräfte etwas nach und der FCP konnte zum gerechten 6:6 ausgleichen. Wow was für ein Nervenspiel, für Zuschauer und Trainer.

Den Tritt fanden wir danach wieder im Spiel gegen FC Rüti, das wir mit 5:1 zu unsern Gunsten entscheiden konnten. Sarina durfte ihr erstes Tor feiern, was alle, ganz besonders uns Trainer freute und stolz machte.

Ebenfalls zerrte das Spiel gegen den FC

«O» Nummer gewertet worden, sprich keine Punkte- keine Tore. Das Spiel gegen FC Horgen konnten wir dann noch mit 9:2 klar gewinnen.

Trotz nur einem verlorenen Spiels und zwei Remis wurden wir «nur» mit dem 4. Platz belohnt.

Ein super Torverhältnis von 46:15 zeugte von einer sehr guten Saison, und macht uns Trainer sehr stolz auf diese Mädchen-truppe.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen Beteiligten sehr herzlich bedanken. Bei den Mädels für die super Saison. Bei den Eltern, die uns entweder beim waschen der Tenues, beim Fahren zu den Auswärts-spielen oder bei Beidem sehr unterstützt haben.



Herrliberg am Nervenkostüm. Es war ein riesen «Fight» der bis zum Abpfiff des Schiris einer blieb. Das Spiel endete mit einem gerechten 1:1.

Danach kam noch die leidige Geschichte mit dem Wetter und den Platzverhältnissen auf dem «Zimi». Die zwei ausstehenden Spiele gegen den FC Blue Stars und den FC Horgen mussten immer wieder verschoben werden. Das Spiel gegen die Blue Stars, ist schlussendlich sogar mit einer

Auch diese Saison werden wir zwei Mädels an die grossen Clubs verlieren. Coco und Rahel werden ihr Glück neu bei GC versuchen. Zu diesem Unterfangen wünschen wir euch viel Erfolg. Wir sind überzeugt dass jetzt der Weg geebnet ist in unserem Team, für neue Führungsspielerinnen. Das Potential ist zu 100 % in der Mannschaft. Hopp Haie Mädels!!

Auf eine neue erfolgreiche Saison im nächsten Jahr!!!!

Trainerduo «infernale» Koray und José

Juniores Da

Die ersten Spiele in der 1. Stärkeklasse verhiessen nichts Gutes. Das erste Spiel gegen FC Zürich ging mit 10 zu 1 verloren. Das Spiel wurde nachträglich - wegen eines Formfehlers des FCZ - 3 zu 0 für uns gewertet. Das nächste Spiel im Cup gegen die Elite von Dübendorf ging hoch mit 15 zu 2 verloren. Mit der Ausbeute von 3 Unentschieden und einem Torverhältnis von 29 zu 47 auf dem 3. letzten Platz und um sehr viele Erfahrungen reicher, beendeten wir die Vorrunde. Im Frühjahr 2013 werden wir den Kampf um eine bessere Platzierung gestärkt wieder aufnehmen.



Es Grüßen die Spieler vom Da: , Dalibor, Halil, Florentin, Mark, Elias, Ardit, Anil, Festim, Samuele, Marko, Ali Boran, Edon, Dan, Jan, Jonas, Tjard.

Die Trainer Felix und Rolf

Juniores Db

Im Sommer starteten wir mit einem neuen Trainer. Peter Bucher übernahm unsere Mannschaft, die bisher von Massimo und Oliver trainiert wurde.

Mit der Erfahrung von Peter können beide Seiten profitieren. So ist Peter der Haupttrainer und Massimo und Oliver unterstützen ihn.

Diese Veränderung war für das Team sehr gut. Die Trainings sind professionell aufgebaut und die Kinder werden gefordert und lernen viel.

Die Saison hat zwar nicht so gut angefangen, die Mannschaft musste sich erst zu-

sammenfinden. Wir haben gegen Stäfa verloren. Gegen Zollikon konnten wir einen Sieg verbuchen. Gegen Volketswil, welche ganz klar die bessere Mannschaft war haben wir dann verloren. Dann blühte unsere Mannschaft auf, wir konnten drei Siege auf unser Konto verbuchen. Das Spiel in Rüti, welches uns auf Grund der Wetterverhältnisse in Erinnerung bleiben wird, haben wir leider verloren. Es hat an diesem Tag das erste mal geschneit. Der Boden war matschig und hatte viele Löcher. Keine optimalen Voraussetzungen für unser Team.

Der letzte Match gegen Küsnacht konnten wir dann noch gewinnen, ein schöner Abschluss einer guten Saison.



***Wir wünschen nun allen schöne Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.***

FUSSBALLTOTAL

WWW.SPORTSHOP-TIMEOUT.CH

OFFIZIELLER VEREINS-AUSRÜSTER



SPORT SHOP TIME OUT

PFÄFFIKERSTRASSE 30
8610 USTER

TEL +41 44 942 06 16
FAX +41 44 942 06 61



WESTERMANN-SIEBDRUCK

- PVC-Kleber • Magnetschilder • Gläser •
- Firmenschilder • Feuerzeuge • Mützen •
- Pins • Stoffabzeichen • Regenschirme •
- Werbegeschenke • Buttons • Taschen •
- Sweatshirts • SWITCHER • Joggingartikel •
- T-Shirts •  • Poloshirts •

Ueberlandstr. 207 8600 Dübendorf
Tel. 044 821 58 40 Fax 044 821 58 44

Juniorinnen E

Step by Step, one by one... Treffender könnte die erste Saison mit unseren Mädels nicht beschrieben werden. Im aller ersten Training lief alles noch sehr chaotisch ab. Wir standen als neue Trainerinnen vor einer bunten, lebendigen Truppe junger Mädchen die alle nur eines wollten: «tschutte»!

Nachdem dann die ersten Hürden (was kommt zu erst, Schoner oder Stulpen? etc.), geklärt worden waren, konnte das richtige Trainieren beginnen.

Das erste Spiel nach nur 2 Trainings fiel dann auch dementsprechend klar aus, wir verloren gegen ein starkes Wetzikon 27:0. Ein harter Brocken für unsere Küken, doch nach einigen aufmunternden Worten war auch dieses Spiel, das für die meisten unserer Mädels das erste in ihrer noch jungen Fussballkarriere war, schnell vergessen. In den folgenden Spielen konnten wir zwar ein paar Tore verhindern, doch leider



gingen auch alle weiteren Spiele verloren. Zum Glück hatten wir jeweils nicht lange an den Resultaten zu knabbern, sondern starteten jedes Training aufs Neue mit grosser Motivation und Freude, und natürlich mit dem Ziel irgendwann auch ein Tor zu schiessen...

Jetzt steht das Abenteuer Hallentraining vor uns und wir hoffen noch einen grossen «Step» nach vorne machen zu können, um dann im nächsten Frühling so richtig los zu legen.

Als erstes bedanken wir uns natürlich bei unseren Spielerinnen, die immer mit grosser Motivation und Freude dabei sind!

Auch bei den Eltern bedanken wir uns für ihren Einsatz, ihre lieben, aufmunternden

Worte, und auch für die Geduld bei all dem Chaos, das zwischendurch herrschte...

Auf eine neue, spannende Saison mit unseren Mädels freuen wir uns jetzt schon!

**Die Trainerinnen,
Debi & Fabienne**



Juniores Ea

Die Ea-Junioren starteten im Herbst in der Stärkeklasse 2. Die Jungs waren nach den Sommerferien hoch motiviert und die Meisterschaft startete dann auch mit einem Paukenschlag: der FC Neumünster wurde auswärts souverän mit 7:1 geschlagen. Die folgenden Spiele zeigten, dass unseren Junioren die gleichen Fehler unterlaufen wie internationalen Top-Teams: nach kurzer Zeit die Führung herausgespielt, dann nachlässig geworden und dem Gegner durch dumme Fehler und Passivität Tore ermöglicht. Schliesslich konnten die Spiele gegen die klar schwächeren Gegner aus Seefeld und Witikon aber doch noch gewonnen werden. Gegen den FC Effretikon gerieten unsere Jungs nach kurzer Zeit in Rückstand und hatten danach zu viel Respekt vor dem Gegner. Zur Pause stand es 3:5. Dank den Anweisungen (und dem Tee – Danke Enzo!) in der Pause kippte das Spiel in der 2. Halbzeit nochmal und am Schluss stand es 7:7. Die folgenden Spiele gegen Volketswil (16:0; 9 verschiedene Torschützen!) und Dübendorf (10:3) wurden problemlos gewonnen. Am 27. Oktober spielten wir im Schnee gegen den Tabellenletzten Küsnacht und hatten anfangs ein wenig Mühe. Die Gegner freuten sich denn auch



konnte das Spiel schliesslich doch noch mit 6:0 gewonnen werden. Nun kam es im letzten Spiel zum Duell der beiden bisher ungeschlagenen Mannschaften und somit zum Finalspiel gegen den FC Wallisellen! Auch in diesem Spiel hatten die Jungs anfangs etwas zu viel Respekt vor dem Gegner und so gerieten wir mit 0:1 in Rückstand. Dank der grossartigen Unterstützung durch die zahlreichen Fans konnten wir zwischenzeitlich mit 2:1 in Führung gehen. Was dann folgte, verlangte von allen Beteiligten (inkl. Zuschauer) alles ab: Wallisellen glich wieder aus und ging sogar mit 4:2 in Führung, unsere Jungs besannen sich aber wieder auf ihre Stärken, spielten 2 Tore schön heraus und das Spiel war wieder unentschieden. Danach hatten wir Chancen, wieder in Führung zu gehen. Leider konnten wir diese nicht nutzen, und es kam, wie es in solchen Situationen (immer) kommt: der Gegner schoss den Siegtreffer zum Endstand von 5:4 für Wallisellen. Trotzdem freuten sich anschliessend alle über den anfangs der Saison nicht erwarteten, und schliesslich souverän erreichten 2 Tabellenplatz (punktgleich mit Effretikon und mit einem Torverhältnis von 63:23).

Wir möchten uns bei allen Eltern, Fans, Fotografen und Helfern für die Unterstützung bedanken und freuen uns jetzt schon auf viele spannende Spiele an den Hallenturnieren und in der nächsten Saison in der Stärkeklasse 1.



zur Pause – Zitat: ‚Wir liegen nur 0:2 zurück!‘ Dank gutem Einsatz in der 2. Halbzeit

Michi und Thomas

Frisch von den F Junioren direkt ins Eb... Für die meisten Junioren war diese Vorrunde die erste richtige Meisterschaft. Von Anfang an war klar, dass sich diese neue zusammengewürfelte Mannschaft zuerst finden muss – wie auch der Trainer...

Da bis zum Saisonstart kein passender Trainer gefunden wurde, übernahmen Sandro Flachsmann und Manuel Zobrist bis auf weiteres die Eb Mannschaft des FC Schwerzenbach.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Sandro Flachsmann, der bereit war vollen Einsatz zu leisten und in der Not die Trainings sowie Spiele leitete.

Schnell wurde den Trainer klar, dass bei den Junioren zuerst die Basis trainiert werden musste. Ball annehmen, Ball richtig führen und wie Sie sich gegenüber anderen Mitspielern zu verhalten haben.

Wir wussten, dass wir sehr viel arbeiten und trainieren müssen, damit wir in dieser Gruppe eine Chance haben. Leider haben wir alle Gruppenspiele verloren – An dieser Stelle muss ich aber ein riesen Lob an die

Juniores richten. Egal ob wir 11:2 oder 5:2 verloren haben, die Kids waren trotzdem immer motiviert und haben ihr bestes gegeben. Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen und so werden wir weiterhin trainieren, trainieren und nochmals trainieren... Mit dem Ziel den ersten Sieg in der Rückrunde einzufahren.

Mit Joao Carvalho wurde dazu ein super Trainer mit viel Erfahrung und Ehrgeiz gefunden. Ich bin mir sicher, dass die Rückrunde einiges besser ausfallen wird und dass die Mannschaft langsam aber sicher zu einander findet.

Der Dank geht auch an die Eltern, welche die Mannschaft Samstag für Samstag unterstützten und auch bereit waren Sondereinsätze wie Tenuewaschen oder Taxiservice zu leisten.

Es ist spannend mit anzusehen, wie die Mannschaft zusammen wächst und sich weiterentwickelt. Wir hoffen, dass wir in der nächsten Saison mehr Erfolg haben werden und die Mannschaft weiterhin solche Freude am Fussball hat.

Manuel Zobrist



Junior F

Nach dem Rücktritt von Stefan Stocker haben Roman Ernst und Marco Bopp die neue Mannschaft nach den Sommerferien übernommen. Seit August sind wir nun fleissig am trainieren. Ich und Marco haben uns entschlossen die ersten Turniere im Frühling zu besuchen. Zudem ist vorgesehen mit dem Junioren-Obmann (Manu) an einem Sonntag, Vormittags, wieder einmal ein Heimturnier zu organisieren, Datum folgt.

Der Trainingsbetrieb läuft, nach einigen Massnahmen, sehr diszipliniert ab und die Kinder sind sehr motiviert das Fussballspiel, Mannschaftssport! zu erlernen.

Anfangs November wurde die Hallensaison eröffnet, wir nutzen die kurze Einheit für «Mätschli» damit wir im Frühling bereit sind die Turnierbesuche erfolgreich zu gestalten.

Zudem bin ich mit einem Trainer, der bereits Erfahrung im Bereich Junioren Fussball mitbringt, in Kontakt um unser Trainerstab zu erweitern, Infos folgen nach den Weihnachten.

Ich wünsche allen F-Junioren und Eltern eine schöne Adventszeit.

Sportliche Grüsse

Roman und Marco



Ballonsponsoren FC Schwerzenbach

Architekturbüro Leimgruber & Sauter Dipl. Arch. SIA AG	Schwerzenbach
Architekturbüro Weber	Fällanden
Bildhaueratelier Ferronato	Schwerzenbach
Botta's Event- Factory	Greifensee
Bruker BioSpin AG	Fällanden
Bucher Leichtbau AG	Fällanden
Chimli-Optik	Schwerzenbach
CM Informatik AG	Schwerzenbach
Dr. med. Thomas Heidenreich	Fällanden
Elvedi Regalvertriebs GmbH	Schwerzenbach
Gasthof zur Krone	Greifensee
Hanselmann Immobilien	Schwerzenbach
HEIDENHAIN (Schweiz) AG	Schwerzenbach
Hug Baustoffe AG	Nänikon
Ifang Park AG	Schwerzenbach
Infolabel AG	Nänikon
ITCON GmbH	Zug
Messtechnik Döbeli	Schwerzenbach
Mobil in Time AG	Schwerzenbach
MTF Data AG	Schwerzenbach
Obrist Bodenbeläge	Schwerzenbach
P. Gantenbein AG	Nänikon
Plattenbeläge Martin Mumenthaler	Schwerzenbach
Reiseplanet GmbH	Schwerzenbach
Restaurant Hirschen	Nänikon
Restaurant Quelle	Fällanden
Ristorante Pizzeria Due Fratelli & Kurier	Greifensee
Rita Gmür	Schwerzenbach
RIZO Hairstyle	Volketswil
Scagliola	Schwerzenbach
SKF (Schweiz) AG	Schwerzenbach
SLS Illusion + Konstruktion GmbH	Schwerzenbach
Spar-Markt	Schwerzenbach
Tegro AG	Schwerzenbach
Textest AG	Schwerzenbach
your concept ag	Schwerzenbach
Zindel BRT	Schwerzenbach
Dorfgarage	Schwerzenbach
History Betriebs AG	Schwerzenbach
Implenia Bau	Zürich
KIBAG RE AG	Bassersdorf
Merlin Gärten	Schwerzenbach
MK Bauleitungen	Schwerzenbach
Nova Print Niedda Offsetdruckerei	Schwerzenbach
OBI Bau- und Heimwerkermarkt	Volketswil
Quick Schlüssel Service	Regensdorf
Pfister.b Werkzeuge und Maschinen, Eisenwaren	Dübendorf
Sosag Baugeräte AG	Pfungen
Sport Attack	Pfäffikon
Wirz Wohnen AG	Neftenbach
Zogg Treuhand AG	Dübendorf
2-Rad-Shop	Schwerzenbach

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren recht herzlich!



Sponsoren und Gönner

Tenue und Ausrüstungssponsoren

Garage Schmid, Godis Autocenter	8603	Schwerzenbach
haircos gmbh	8603	Schwerzenbach
History Betriebs AG	8603	Schwerzenbach
Rest. Jägersburg	8600	Dübendorf
Novillis AG	8044	Zürich
P&P Parkett GmbH	8604	Volketswil
Restaurant Bar Artemis	8620	Wetzikon
Restaurant La Stazione	8603	Schwerzenbach
Restaurant Ranch	8603	Schwerzenbach
Restaurant Rustica	8604	Hegnau, Volketswil
Restaurant Schwanen	8603	Schwerzenbach
Rokitzky AG	8000	Zürich
Suriano Vittorio	8117	Fällanden
Volkiland Einkaufszentrum	8604	Volketswil

Bandenwerbung

Auto-Fahrschule Markus Meier	8603	Schwerzenbach
Bergmann AG Sanitär Heizung	8604	Volketswil
E. Hänni AG Kanalunterhalt	8117	Fällanden
Eberle Elektro AG Elektro-Service	8603	Schwerzenbach
Getränkedepot zum Adlerhorst	8604	Volketswil
Knecht Getränkelieferdienst	8117	Fällanden
Meili Sanitäre Anlagen	8603	Schwerzenbach
Merlin Gärten	8603	Schwerzenbach
Metallhandwerk Böhringer	8603	Schwerzenbach
Rube AG	8604	Volketswil
Scheiwiller Baukeramik	8603	Schwerzenbach
Wirz Wohnen AG	8413	Neftenbach

Andere Sponsoren und Gönner Geschäft

Archidea + ARTEBLU	8607	Aathal
Auto-Fahrschule Markus Meier	8603	Schwerzenbach
Boxler Schriften	8603	Schwerzenbach
Dorfgarage	8603	Schwerzenbach
History Betriebs AG	8603	Schwerzenbach
Implenla Bau	8055	Zürich
KIBAG RE AG	8303	Bassersdorf
Merlin Gärten	8603	Schwerzenbach
MK Bauleitungen	8603	Schwerzenbach
Nova Print Niedda Offsetdruckerei	8603	Schwerzenbach
Quick Schlüssel Service	8105	Regensdorf
Sosag Baugeräte AG	8422	Pfungen
Timeout Sport Shop	8610	Uster
Wirz Wohnen AG	8413	Neftenbach
Zogg Treuhand AG	8600	Dübendorf
2-Rad-Shop	8603	Schwerzenbach

Wir bedanken uns auch bei allen Dropkick-Inserenten und privaten Gönnern!

Vorstand und Funktionäre

Funktion	Name	Vorname	Strasse	PLZ	Ort	Telefon
Vorstand						
Präsident	Ruch	Samuel	Hohlstrasse 46	8004	Zürich	079 286 22 27
Vize-Präsident	Jäckli	Urs	Segantinistr. 143	8049	Zürich	078 732 66 99
Aktuar a.i.	Jäckli	Urs	Segantinistr. 143	8049	Zürich	078 732 66 99
Kassierin	Antonilli	Sandra	Sonnenbergstr. 44	8603	Schwerzenbach	044 826 06 37
Spielbetrieb	Scherrer	Roland	Schäffligrabenstr. 45	8304	Wallisellen	079 642 72 50
Leiter Aktive (Herren/Junioren A)	Siegrist	Roger	Chimligasse 12	8603	Schwerzenbach	076 576 00 74
Leiter Frauen (Frauen/Juniorinnen) a.i.	Niedda	Giovanni	Oberholzstrasse 9	8603	Schwerzenbach	076 345 95 85
Leiter Junioren	Schmid	Sepp	Wiesenstrasse 9	8603	Schwerzenbach	044 825 25 34
Marketing	Winkler	Tosca	Schorenstr. 12	8603	Schwerzenbach	043 355 55 64
Platzchef	Koel	Paul	Schwerzistr. 3	8606	Nänikon	044 942 16 87
Eventmanager	Siegrist	Daniel	Gfennstr. 6	8603	Schwerzenbach	076 425 00 74
Koordinator Kinderfussball (E, F, FS)	Zobrist	Manuel	Höglerstrasse 37	8600	Dübendorf	076 425 22 87
Sekretariat	Niedda	Cristina	Postfach 203	8603	Schwerzenbach	044 887 17 98
J+S Coach	Antonilli	Guido	Sonnenbergstr. 44	8603	Schwerzenbach	044 826 06 37
Clubhaus	Domino	Enzo	Chimligasse 9	8603	Schwerzenbach	044 825 42 36
Platzwart	Koel	Paul	Schwerzistr. 3	8606	Nänikon	044 942 16 87
Garderobenreinigung	Koel	Paul	Schwerzistr. 3	8606	Nänikon	044 942 16 87
Homepage	Schlegel	Dominic	Im Widacher 15	8603	Schwerzenbach	044 825 60 42
Schiedsrichter	Borra	Andrin	Bahnhofstr. 10	8603	Schwerzenbach	044 825 33 40
	Rück	Heinrich	Chappelistr. 13	8604	Volketswil	044 945 34 00
	Akdeniz	Deniz	Kornstr. 3	8603	Schwerzenbach	044 825 10 90
	Erikci	Selim	Freiestr. 35	8610	Uster	076 472 86 35
Clubhaus	044 826 04 98			FCS Infoband		044 887 17 99
TrainerInnen Rückrunde 2013						
Herren 1						
	Stamm	Christoph	Fehraltorferstr. 10	8615	Wermatswil	079 715 77 65
	Jäger	Christian	Wermatswilerstr. 46	8610	Uster	079 381 29 05
Frauen	Roth	Patrick	Hinwilerstr. 6	8623	Wetzikon	079 737 44 87
	Fässler	Michel	Alte Gasse 14	8604	Volketswil	079 693 68 36
Herren 2	Lehmann	Daniel	Wassbergstr. 41	8127	Forch	079 558 41 19
	Schmid	Antoine	Gferchstr. 3	8603	Schwerzenbach	078 711 99 50
	Siegrist	Roger	Chimligasse 12	8603	Schwerzenbach	076 576 00 74
Veteranen	Arens	Gert	Juchstr. 3	5436	Würenlos	079 445 80 78
	Frey	Stefan	Binzmühlestr. 312	8046	Zürich	079 377 66 46
	Rossi	Gianni	Cholibuck 1	8121	Benglen	079 237 90 11
Junioren A	Ernst	Andreas	Schorenstr. 15	8603	Schwerzenbach	079 604 92 77
	Schmid	Sepp	Wiesenst. 9	8603	Schwerzenbach	079 620 43 04
Junioren B	Yilmaz	Salih	Blutzwis 5	8604	Volketswil	076 484 28 01
Junioren C	Cetinel	Erkan	Usterstr. 106a	8620	Wetzikon	076 334 06 56
Junioren Da	Schilling	Rolf	Glärnischstr. 17	8600	Dübendorf	078 612 70 90
	Schlegel	Felix	Austrasse 19	8604	Volketswil	079 480 08 16
Junioren Db	Bucher	Peter	Chimligasse 5	8603	Schwerzenbach	076 325 57 10
	Paolini	Massimo	Sonnenbergstr. 40	8603	Schwerzenbach	076 329 01 17
	Berglas	Oliver	Erlenweg 1	8604	Volketswil	076 330 03 14
Junioren Ea	Fabig	Michael	Riedstr. 64	8604	Volketswil	079 212 98 79
	Hunger	Thomas	Riedwiesen 14	8603	Schwerzenbach	076 422 71 73
Junioren Eb	Carvalho	Joao	Meisenweg 11	8600	Dübendorf	076 466 00 39
	Flachsmann	Sandro	Saatlenstr. 152	8050	Zürich	079 101 41 87
Junioren F	Ernst	Roman	Gfennstr. 49	8603	Schwerzenbach	079 237 47 51
	Bopp	Marco	Chimligasse 7	8603	Schwerzenbach	
Juniorinnen B	Koel	Paul	Schwerzistr. 3	8606	Nänikon	079 503 13 93
	Koel	Shawn	Schwerzistr. 3	8606	Nänikon	
Juniorinnen C	Obst	Jörg	Sunnebüelstr. 29	8604	Volketswil	076 369 22 33
	Schendzielorz	Torsten	Unterdorfwäg 10	8117	Fällanden	079 476 98 08
Juniorinnen D	Bernal	Jose	Schorenstr. 9	8603	Schwerzenbach	079 335 52 51
	Altinok	Koray-Dimitris	Usterstr. 156	8620	Wetzikon	076 476 20 17
Juniorinnen E	Grob	Fabienne	Burgstr. 27	8604	Volketswil	079 656 84 26
	Niedda	Debora	Oberholzstr. 9	8603	Schwerzenbach	076 461 84 14
Fussballschule	Scano	Patrizia	Chimligasse 1	8603	Schwerzenbach	078 898 14 48
	Domino	Vanessa	Chimligasse 9	8603	Schwerzenbach	079 306 65 21



Ihre Druckerei in Schwerzenbach

Novaprint Niedda

Bahnstrasse 9
8603 Schwerzenbach
044 887 17 97
www.novaprint.ch

